

# PFLEGE



## GIESSEN, SCHNEIDEN UND DÜNGEN

Um eine schöne, dichte Hecke zu erhalten, ist 2 Jahre lang nach dem Pflanzen der Hecke eine gewisse Nachpflege erforderlich. Je nach Jahreszeit der Anpflanzung sollte mit einer angemessenen Düngung begonnen werden.

Im ersten Jahr nach der Pflanzung ist eine regelmäßige Bewässerung sinnvoll (durchschnittlich 10 Liter pro laufendem Meter pro Bewässerung, in Trockenperioden etwa 3-4 Mal pro Woche). In den Folgejahren kann es notwendig sein, mehrmals zu bewässern, vor allem während der warmen Perioden im Frühjahr und Sommer, aber auch während Trockenperioden in anderen Jahreszeiten.

Im Jahr der Pflanzung wird empfohlen, die Hecke nicht zurück zu schneiden. Lange Triebe können Sie am besten in das Gitter einflechten. Wenn unerwartet kahle Stellen in der Hecke auftauchen, ist es ratsam, die Spitzen zu stutzen, um die inaktiven Knospen zum Austreiben zu bringen. Danach wird empfohlen, die Hecke ein- bis zweimal im Jahr zu schneiden, um sie schön geradlinig zu halten. Die besten Monate für den Rückschnitt sind April/Mai und September/Oktober.



## SCHRITTPLAN FÜR SCHRITT PFLEGEANLEITUNG

### 1. 4 WOCHEN LANG NACH DEM PFLANZEN

Dies ist die Anwachsphase. Stellen Sie nach dem Einpflanzen sicher, dass die Wurzeln die Möglichkeit haben, aus dem Kokopott in die Erde zu wachsen. Achten Sie je nach Wetterlage darauf, dass jede Woche eine ausreichend große Menge Frischwasser in den Kokostopf und in die darunterliegende Schicht gegossen wird. Eine Düngung ist noch nicht erforderlich.

### 2. FRÜHJAHR/SOMMER DES ANPFLANZUNGSJAHRES

Düngen Sie beim ersten Wachstum. Verwenden Sie einen Dünger mit einem NPK-Verhältnis von 2-1-2. Bei Verwendung eines Langzeitdüngers ist eine einmalige Anwendung eines Produkts für 5-6 Monate in einer Dosierung von 50 Gramm pro Meter Hecke ausreichend. Verteilen Sie diesen Dünger am Fuß der Pflanzen. Wenn Sie Streudünger verwenden, sollten Sie diese Menge in 5 monatlichen Durchgängen von 10 Gramm pro Meter Hecke ausbringen. Lösliche Düngemittel werden vorzugsweise wöchentlich in einer Konzentration von 2 Gramm pro Meter Hecke ausgebracht. Achten Sie darauf, dass die Hecke in Trockenperioden wöchentlich mit ausreichend Wasser versorgt wird.

### 3. HERBST DES ANPFLANZUNGSJAHRES

Im Herbst ist eine angepasste Düngung wünschenswert, um die Pflanzen richtig abzu härten. Bringen Sie zu diesem Zweck im August/September 10 Gramm Streudünger pro laufendem Meter der Hecke mit einem NPK-Verhältnis von 1-1-3 aus. Bewässern Sie die Hecke leicht nach dem Verteilen des Düngers.

### 4. WINTER

Keine Düngung oder Bewässerung (außer in Pflanzgefäßen und bei Trockenheit).

### 5. FRÜHJAHR/SOMMER DES ZWEITEN JAHRES NACH DER PFLANZUNG

Ein gewisses Wachstum der Hecke ist immer noch wünschenswert. Verwenden Sie vorzugsweise einen Langzeitdünger mit einer Wirkungsdauer von 8-9 Monaten. Streuen Sie diesen Dünger in einer Dosierung von 25 Gramm pro Meter Hecke entlang des Pflanzenansatzes aus und gießen Sie leicht an. Sorgen Sie für ausreichende Feuchtigkeit während der Wachstumsperiode.

### 6. HERBST DES ZWEITEN JAHRES NACH DER PFLANZUNG

Im Herbst ist eine angepasste Düngung wünschenswert, damit die Pflanzen richtig abhärten können. Geben Sie dazu im August/September 10 Gramm Streudünger pro laufendem Meter Hecke mit einem NPK-Verhältnis von 1-1-3. Bewässern Sie die Hecke leicht nach dem Verteilen des Düngers.

### 7. AB DEM DRITTEN JAHR NACH DER ANPFLANZUNG

Nun sind Sie in der Wachstumskontrolle angelangt. Ab dem dritten Jahr wird nur noch eine geringe Düngung in Form eines organischen Düngers vorgenommen, der am Ende der Winterperiode verabreicht wird. Falls erforderlich, können Teile der Hecke mit einer helleren Farbe oder Stellen, an denen noch etwas Wachstum erwünscht ist, entsprechend dem saisonalen Ansatz des zweiten Jahres gedüngt werden.

